

Wer bin ich?

Wir kommen so fein und zart auf die Welt.

Und die Welt nimmt uns das weg.

Wir werden anders. Wir werden zu uns gemacht.

Und wir suchen uns selbst in der Welt.

Ich suche mich selbst, selbstlos.

Spiele mit mir selbst verstecken. Komisch, irgendwie komisch.

Wir kommen so leise ins Sein und blicken in den Raum voller Dinge.

Einen Raum voller Geräusche, Gerüche und Bewegungen.

Und es werden immer mehr Geräusche, Gerüche und Bewegungen.

Und mein Wissen macht mich gescheit, und meine Überzeugungen spiegeln die Wahrheit.

Und ich erkenne die unguuten Menschen, weil ich ja ein guter bin.

Und ich erkenne den Lügner in mir, der mir all dies verkaufen will.

Wer bin ich?

© I.Tretshoks@web.de

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)